

Fotoalbum

Der Gemeinschaftsgarten hat sich wieder was Schönes einfallen lassen!

Vor dem im dunkeln liegenden bewirtschafteten Stück Erde (direkt an der Kirche, entlang der Mauer) gab es ein warmes Feuer und viele Lichter.

Die Besucher durften mitdenken und konnten Einiges lernen. Das „Gartenquiz“ findet ihr anbei. Und es gab sogar was zu gewinnen (z.B. Petersiliensalz)

Die Gruppe Gemeinschaftsgarten sucht übrigens für das nächste Jahr weitere Flächen die „beackert“ werden können und natürlich auch gerne noch GärtnerInnen.

Bei Interesse einfach melden bei Lisa Maaßen (lisa-maassen@t-online.de)



• Garten Quiz

- Was gehört zum Kernobst?
Der Apfel, da er ein Kerngehäuse besitzt.
- Was können Schnecken gar nicht leiden?
Mit dem Kopf nach unten kriechen.
- Stickstoff ist der Wachstumsmotor für Pflanzen. In welchem Naturprodukt ist besonders viel davon enthalten?
Hornspäne
- Welches Gemüse sollte nach dem Johannistag nicht mehr geerntet werden?
Spargel
- Wann ist die richtige Tageszeit, den Garten zu bewässern?
Abends
- Welcher Frühjahrsstrauch ist kein Insektenmagnet?
Forsythien, sie sind für Insekten nutzlos.
- Welcher Gartenbesucher steht unter Naturschutz?
Der Maulwurf.
- Wie wird der Wechsel zwischen den Gemüsesorten auf einem Beet von Saison zu Saison genannt?
Fruchtwechsel
- Ist Rhabarber ein Obst oder ein Gemüse?
Gemüse
- Wie heißt die Blume, die ihren Mund öffnet, wenn man sie drückt?
Löwenmäulchen

- Zusatzfragen:

- Wo wurde der Schrebergarten erfunden?

Der Name Schrebergarten ist ein Andenken an den Arzt Gottlieb Moritz Schreber (1808-1861). Der Lehrer und Professor aus Leipzig setzte sich für Spielplätze ein.

Ihm zu Ehren wurde der „Schreberverein“ in Leipzig gegründet.

- Was bedeutet Permakultur?

Die Permakultur hat drei wesentliche Ziele: Die Erde erhalten und pflegen, den Menschen schützen und sorgsam mit den Ressourcen umgehen.

- Warum sind gerade Hummeln im Garten so wichtig?

Hummeln gehören zu den Wildbienen; sie bestäuben unsere Pflanzen im Garten. Sie haben im Gegensatz zur Biene einen längeren Rüssel und kommen so auch an Pollen heran, den die kleinen Bienen nicht erreichen. Außerdem fliegen sie schon, wenn es noch kühler ist.